

Erledigt

Diskussionen, Fragen zu OSX Lion (10.7.X) auf IBM Thinkpad T60 CTO2008 (ATI Radeon X1300)

Beitrag von „Griven“ vom 24. Juli 2012, 01:07

[Da lesen](#) , hier sprechen...

Beitrag von „alkalin1444“ vom 28. Oktober 2012, 13:41

kann man die Standart WLAN Karte im Notbook lassen mittlerweile, oder funktioniert dann keine WLAN?

Beitrag von „hami“ vom 29. November 2012, 00:39

Hallo Griven,

vielen Dank erst einmal für deine ausführlichen Beschreibungen. Ich habe mich von einigen Jahren schon einmal mit dem Thema Hackintosh befasst und auf einer separaten Festplatte eine Leopard Installation 10.5.8, die mehr schlecht als recht lief (mousetearing, sleep Probleme, kein WLAN). Seit dem habe ich mich eher dem Studium und anderen Projekten hingegeben.

Beim Durchforsten Deiner Beiträge bin ich auf dein Lion Projekt gestoßen und nun kribbelt es sehr in meinen Fingern 😊

Auf der genannten Konfiguration habe ich ein Windows 7 Ultimate 64 Bit laufen, möchte aber gern komplett auf MAC umsteigen, da ich in meinem Wohnzimmer ein Mac mini als HTPC und Iphone 4+5 nutze (nicht ich allein).

Jetzt komme ich natürlich mit meinen Bedenken.

Kann ich auf meinem T60 X1400 ein absolut stabiles Lion installieren?

Kann ich erst auf einer normalen HDD installieren und bei Gefallen auf meine SSD umziehen?
Ich möchte für mich und besonders meine Freundin möglichst wenig Kompromisse eingehen.

Ich freue mich auf Nachricht

VG Michi

T60 2007 QPG; T7200 2GHz; 3GB RAM; 128GB SSD OCZ Vertex 2; ATI X1400; Win7 Ultimate 64 Bit

Beitrag von „grt“ vom 30. Januar 2013, 19:00

hallo griven!

erst einmal glückwunsch zu der schönen anleitung! informativ, es macht spass, sie durchzulesen und ich bin gespannt aufs durcharbeiten.. !

und gleich fragen hinterher: ich möchte mein t60p (t7400, 3gb, ati firegl v5250 /entspricht wohl der ati x1700) zum hackbook umbauen - bedenken wg. der grafik?

und vom linux bin ich es gewöhnt, sämtliche userdaten auf einer 2.partition unterzubringen, dort ist es der mountpoint /home für diese partition, den ich in die fstab eintrage, bzw. den ich bereits während der installation festlegen kann - gibt es hier erfahrungen damit? - ich fange gerade erst an, mich mit dem mac os x auseinanderzusetzen... möchte nix direkt wieder kaputtspielen 😊

lg
grt

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 30. Januar 2013, 19:10

Ich würde dafür einfach einen Symlink setzen. Aber erst nach der Installation.

Gesendet via Tapatalk

Beitrag von „grt“ vom 4. Februar 2013, 17:17

danke für den tipp - hat wunderbar funktioniert!

nun taucht aber folgendes problem auf:

ich habe erfolgreich lion auf dem t60p installiert, eigentlich alles funktioniert, bis auf die grafik (zeigt nur 5mb an), sleep hab ich noch nicht getestet.

beim letzten versuch, die ati...x1000.kexte vom SL zu installieren, gabs einen verzerrten cursor (quadratisch praktisch & verpixelt...), und das weitere herumspielen hat mich das system gekostet (verpeilt, ein backup anzulegen 🙄)

nun wird jeder schritt, der funktioniert, auf einer usb-platte gesichert, was bis jetzt auch wunderbar funktioniert hat -> ccc, dann mit chameleon wizard einen bootloader auf die externe, alles paletti & basteln ging weiter....

nun will das letzte backup partout nicht starten: cant find mach_kernel.. der ist aber vorhanden, permissions sind auch richtig (????)

- bootflag mach_kernel: nix

- kernel nach /extra verschoben, bootflag mit pfadangabe: nix

- nochmal den kernel der originalplatte drüberkopiert (permissions mit terminal repariert): nix

- mit rBootLE die externe gestartet (interne rausgenommen), den bootloader nochmal installiert, neustart: nix - cant find..

was ist da los?

prinzipiell hätte ich ja kein problem damit, das backup mit der cd starten zu müssen, aber im fall der fälle möchte ich nicht unbedingt den "cant find.." beim zurückspielen des backups

dann auch dort vorzufinden....

hat hier wer eine idee?

grüsse von grt

edit: hat sich fürs erste erledigt: die kopie der kopie funktioniert auf einmal wieder (hab noch ne 3.festplatte gefunden) - willkommen in absurdistan! 🤪

Beitrag von „my_flyer“ vom 27. Februar 2013, 17:04

Hallo Griven und andere,

schöne Anleitung, habe zwar bis jetzt nur 10.6.7 installiert, da ich mit 10.6.8 nicht weiter kam... wollte nun pcmcia nachrüsten, da ich kein firewire habe und mir ne karte holen wollte, jedoch kriege ich den port nicht installiert und musste jedesmal nach nem kernel panic, den ich leider nicht wegbekomme neu installieren...

vielleicht kann ja jemand einem noob helfen ;)?

versuche schon das seit 1 Woche jedoch ohne erfolg...

T60 wide @ T7200, x1400 ati, 104c ti pcmcia - cardbus

Beitrag von „DerGiftzwerg“ vom 27. Juni 2013, 22:19

Hallo zusammen,

eine wirklich tolle Anleitung 👍

Ich habe auch ein T60 auf dem aktuell 10.6.8 läuft. Habe gerade von einer T-2400 (32Bit CPU) auf eine T7400 (64bit CPU) aktualisiert. Nun möchte ich gerne auf 10.7.5 updaten. Wollte aber es auf einer neuen Festplatte oder SSD installieren. Muss ich dann wieder erst 10.6.8 installieren?

In meinem T60 arbeitet eine Intel GMA945. Kann ich mich abgesehen der Grafik an deine Anleitung halten?

LG DerGiftzweig

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 27. Oktober 2015, 01:02

Ich greife hier ein altes Thema wieder auf.. da ich am überlegen bin mir auch ein T60 zu holen...
Grafik: ATI X1400 mit 128GB vRam
Intel Centrino Duo Mobile T2400 (vielleicht bisschen schwach??)
naja und 2 GB Arbeitsspeicher.

müsste eigentlich laufen [@griven](#) oder?

Beitrag von „YogiBear“ vom 27. Oktober 2015, 01:17

Wie viel willst du denn ausgeben? Beim T60 ist ohnehin bei Lion Schluß und selbst Lion erfordert schon einiges an Arbeit hinsichtlich Manipulationen an den Grafikkarten um QE/CI zum Laufen zu bringen...

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 27. Oktober 2015, 03:15

Ich hatte auch vor die CPU auszutauschen ... eben wie Griven darum ja die frage.. um Leistung geht es mir net mir geht es ums Basteln und ausprobieren 😊

Beitrag von „YogiBear“ vom 27. Oktober 2015, 07:50

Dann solltest du zum T0p mit v5250 (entspricht der x1700) greifen. Hatte da wochenlang Bastelspaß...

Beitrag von „Sascha_77“ vom 27. Oktober 2015, 11:49

Warum kein R61? Das hat ne X3100 und die ganzen Kexte dafür (Bildschirmhelligkeit regeln usw. funzt 1a) hätte ich da. Da klappt alles bis auf Sleep. Die größte CPU die reingehet habe ich auch verbaut. Netter kleiner Office Rechner.

Hab das Teil meinen Eltern vor kurzem hingestellt und sie sind endlich von Windows weg 😊
Sogar der 2. Monitor klappt. Läuft seit Clover richtig rund. Mit Chameleon ist mir öfter mal die GFX mit ner Panic abgeschmiert.